

Kleinseenlotse

Jahrgang 20 | Sonnabend, den 28. September 2024 | Nummer 09

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow



Foto: Harald Hirsch

„Nachdem der Burgverein Wesenberg e.V. am vorletzten Wochenende erfolgreich den Weinabend mit Livemusik auf dem Burghof durchgeführt hat, wird emsig an der Veranstaltung „Licht in Sicht“ gearbeitet. Mit professioneller Unterstützung der Feuerwerker von „papyros“ wird der Burgverein am 2. Oktober von 19:30 Uhr bis ca. 21:30 Uhr wieder dafür sorgen, dass die Wesenberger Burg mit Laser, Feuer und Licht eindrucksvoll in Szene gesetzt wird. Und auch ein Angebot an Speisen und Getränken wird vorhanden sein. Mehr Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe.“

Allgemeine Öffnungszeiten Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Di.	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 17:00 Uhr
Do.	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr
Fr.	07:30 - 12:00 Uhr



Prüfen Sie bitte die Dringlichkeit Ihres Anliegens und rufen in der Verwaltung an, bevor Sie persönlich erscheinen!
Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache.

Tel. 039833/28035, Fax 039833/28032

Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de · www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“ erscheint am Samstag, dem 26. Oktober 2024.

Amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Satzungen

1. Die Grünordnungssatzung der Gemeinde Wustrow wurde am 06.09.2024 auf der Homepage des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte, www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte, Rubrik *Ortsrecht und Satzungen* veröffentlicht.
2. Die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Wustrow wurde am 06.09.2024 auf der Homepage des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte, www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte, Rubrik *Ortsrecht und Satzungen* veröffentlicht.

gez. Steffen Franz
Bürgermeister der Gemeinde Wustrow

Amtliche Mitteilungen

Die Ordnungsbehörde informiert

I. Illegale Entsorgung ist kein Kavaliersdelikt

Müllentsorgung in der Natur ist illegal - und dazu gehören auch Gartenabfälle. Wird man auf frischer Tat erwischt, drohen empfindliche Geldbußen. Diese können bis zu 2.500 € betragen. Es handelt sich dabei ausdrücklich nicht um einen Kavaliersdelikt. Es ist verboten, Grünschnitt und anderes Grünzeug aus dem Garten im Wald oder auf den Feldern von Bauern zu entsorgen. Wer seine Gartenabfälle in der Natur ablädt, muss mit hohen Bußgeldern rechnen. In unserem Amtsgebiet sind wiederholt sogar Ablagerungen auf Wegen beobachtet worden (siehe Foto im Bereich OT Starsow). Das sieht nicht nur unschön aus, es beeinträchtigt auch Lebensräume von Tieren und Pflanzen. Zusätzliches Grüngut gefährdet wegen der zusätzlichen Nährstoffe natürliche Prozesse. Verbrennen von Gartenabfällen ist keine Alternative.



II. Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist nur in Ausnahmefällen erlaubt und nur im Rahmen strenger Regeln.

Grundsätzlich sind alle pflanzlichen Abfälle vorrangig zu verwerten (Verrotten, Liegenlassen, Einbringen in den Boden, Benjeshecken oder Kompostieren).

Pflanzliche Abfälle können außerdem ganzjährig an den Wertstoffhöfen entsorgt werden.

Das ist bei folgenden umliegenden Wertstoffhöfen in den Annahmezeiten möglich:

Annahmehof Remondis Mirow, Weinberg 24

Annahmezeiten:

Mo.	13:00 - 17:00 Uhr
Mi.	14:00 - 17:00 Uhr
Fr.	13:00 - 18:00 Uhr
Sa.	09:00 - 13:00 Uhr

OVVD Abfallumschlagstation Neustrelitz, Am Kamp 4 (03981/20 40 00)

Annahmezeiten:

Mo. - Fr.	07:00 - 17:00 Uhr
Sa.	09:00 - 11:00 Uhr

Nur dann, wenn Entsorgungsmöglichkeiten nicht vorhanden sind oder im Einzelfall eine Entsorgung über die Annahmehöfe nicht möglich oder nicht zumutbar ist, dürfen im März und Oktober pflanzliche Abfälle verbrannt werden.

Dies ist in den genannten Ausnahmefällen nur werktags (Montag bis Sonnabend, außer an Sonn- und Feiertagen) jeweils für zwei Stunden am Tag in der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr, erlaubt.

Bretter, Balken, Teerdachpappen und andere Abrissmaterialien, Sperrmüll und Reifen dürfen nicht mit verbrannt werden. Für das Anzünden darf kein Altöl, Kraftstoff, Farbe u. ä. verwendet werden. Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist die Ausnahme. Vorher ist zu prüfen, ob das Verbrennen zwingend notwendig ist. Unmittelbar vor dem Verbrennen müssen die Haufen von Abfällen umgestapelt werden, sodass in ihnen lebende Tiere (z. B. Igel) entkommen können. Der oben genannte Zeitraum ist zwingend einzuhalten. Vor dem Feuer darf für die benachbarten Anwohner keine übermäßige Belästigung durch Rauch ausgehen. Daher ist die Windrichtung zu beachten bzw. das Feuer zu einem späteren Zeitpunkt bei veränderter Windrichtung zu entzünden. Das Feuer darf nicht unbeaufsichtigt abrennen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein. Zuwiderhandlungen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Städte suchen Weihnachtsbäume

Für die Weihnachtszeit 2024 sucht die Amtsverwaltung für die Stadt Mirow und die Stadt Wesenberg geeignete Weihnachtsbäume.

Steht in Ihrem Garten vielleicht eine Tanne oder Fichte, die Ihnen zwar über Jahre ans Herz gewachsen ist, aber inzwischen ungewollten Schatten spendet oder Ihren gesamten Garten / Vorgarten einnimmt? Dann verschaffen Sie ihr doch einen letzten und würdevollen Auftritt als Weihnachtsbaum in Mirow oder Wesenberg.

Um als Weihnachtsbaum geeignet zu sein, muss der Baum ein lückenloses und gleichmäßiges Nadelkleid tragen, freistehend und gerade gewachsen sein. Die ideale Höhe beträgt zwischen 7 und 12 Metern. Der Standort vom Baum muss für einen Überlängentransport und Krantechnik gut und einfach erreichbar sein.

Wenn Sie so einen Prachtbaum abzugeben haben, dann wenden Sie sich bitte bis Ende Oktober an Frau Buttler, vorzugsweise per Email an buttler@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de mit Fotos vom Baum und Angaben wie Größe, Baumart und Standort. Alternativ vereinbaren Sie eine Vor-Ort-Besichtigung unter der 039833/28038.

Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte
Sicherheit und Ordnung

Bürgersprechstunde Gemeinde Wustrow

Bürgermeister Steffen Franz vor Ort in Seewalde!

Im Rahmen einer Bürgersprechstunde sind interessierte Bürgerinnen und Bürger zum persönlichen Gespräch eingeladen. Dabei können Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen beim Bürgermeister vorbringen.

Datum: Mittwoch, den 16.10.2024 von 18:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Seewalde in der Waldorfschule



Tourismus AKTUELL

Tourismustage Mecklenburg-Vorpommern in Rostock

Am 10. und 11. Oktober diesen Jahres trifft sich die Tourismusbranche des Landes zu den MV-Tourismustagen im Radisson Blue in Rostock. Neben dem individuellen Austausch



und dem Netzwerken wird ein interessantes Kongress- und Workshopprogramm für Ein- und Ausblicke sorgen. In Zusammenarbeit mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband (OSV), den IHKs Mecklenburg-Vorpommern sowie dem ADAC Hansa e.V. sorgt der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. für ein abwechslungsreiches Programm. Neben einer Präsentation des S-Tourismusbarometers des OSV durch das dwif wird es am ersten Tag auch Beispiele aus der erfolgreichen Praxis der Unternehmensnachfolge und dem Dienstleistungsspektrum der Nachfolgezentrale MV geben. Abends wird sodann der Tourismuspreis MV verliehen. Am zweiten Tag geht es in verschiedenen Vorträgen und Workshops um „Wege zu einem zukunftsfähigen Tourismus: Regeneration und E-Mobilität“, die „Digitale Transformation im Tourismus: Vertrieb und KI im Fokus“, die „Zukunftssicherung: Nachhaltigkeit, KI und Fachkräfte“ sowie um die „Future.TI: Die Zukunft der Tourist-Informationen“. Mehr Informationen und die Anmeldung sind über das Portal www.tourismus.mv möglich. (Bild: TMV)

Treffen der Kanu- und Bootsverleiher am 12.10.2024

Am 12. September fand im Mecklenburger Hof in Mirow das jährliche Treffen der Kanu- und Bootsverleiher statt. Da es in diesem Jahr aus Zeitgründen nicht, wie gewohnt, vor der Saison stattfinden konnte, nutzte man das Treffen nach der Saison zum Austausch. Die Teilnehmer berichteten dabei von einer



durchwachsenen Saison. Außerdem wurden Themen wie das Wildcampen, Ausschilderung an den Seen, die Umtragestelle in Wustrow, Müllprobleme im Schleusenbereich sowie die personelle Situation an den Schleusen allgemein angesprochen.

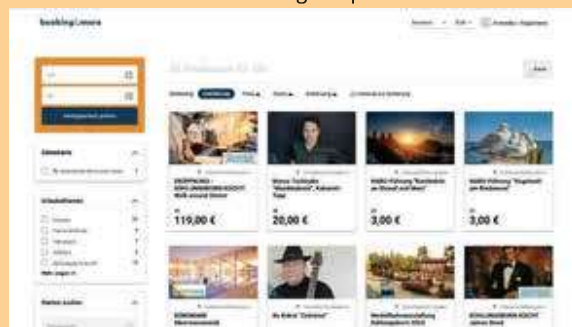
Hinweise gab es zum ILSE-Rufbussystem,

welche dankbar vom Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte entgegen genommen wurden und in die Auswertung mit der MVVG nach Ende des Angebotszeitraums im November besprochen werden. In der Runde konnten Mitstreiter gefunden werden, mit denen im kommenden Winter ein Angebot des

Winterpaddelns initiiert werden soll. (Bild: TMV/Allrich) Daraus soll eine geführte Tour durch die Winterlandschaft entstehen, welche einen weiteren Reiseanlass in der Nebensaison schafft und die Faszination Natur auch zu dieser Jahreszeit bei Urlaubern bekannter macht. Das Angebot wird neben einer geführten Paddeltour auch kulinarische Aspekte haben und für alle Gäste der Region buchbar sein. Weitere Informationen zu diesem Angebot folgen. Das nächste Treffen der Kanu- und Bootsverleiher wird in 2025 in der Woche nach den Osterferien stattfinden. Eine entsprechende Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Online-Buchbarkeit von Freizeitangeboten im MV-Erlebnishop

In anderen Regionen ist es bereits üblich, dass Freizeitangebote wie Eintritte zu musealen Einrichtungen, Führungen, Boots- und Fahrradverleihe, Veranstaltungen und vieles mehr online buchbar sind. Während im Ausland Plattformen wie GetYourGuide oder Tripadvisor solche Angebote präsentieren, sind in Deutschland auch Anbieter wie feratel deskline, Bookingkit oder Regiondo aktiv. Die Präsentation in diesen Portalen bieten den Anbietern eine große Reichweite, langfristige Buchungen und bessere Auslastungen. Für die Regionen bedeutet solch ein Angebot die Steigerung der Attraktivität und eine höhere Gästezufriedenheit. Der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. hat seit



Mitte September auf der Internetseite auf-nach-mv.de einen entsprechenden Erlebnishop installiert (Bild: TMV), in welchem erste Angebote ausgespielt werden. Die gleiche Präsentation wäre zukünftig auch auf der Internetseite klein-seenplatte.de und eingebunden in das online-Buchungssystem von hrs holidays, welches in der Region genutzt wird, denkbar. Dies ist aber nur dann sinnvoll, wenn mehrere Freizeitanbieter aus der Region dabei sind. Diesen wird empfohlen, der kostenfreien online-Präsentation des Tourismusverbandes am 02.10.2024 von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr zu folgen. Eine Anmeldung ist auf der Internetseite www.tourismus.mv möglich. In der Präsentation wird die Optionen zur Digitalisierung und Vermarktung von Freizeitangeboten und Erlebnisleistungen vorgestellt. Unter anderem erläutert Benjamin Buhl von der netzvitamine GmbH Möglichkeiten und Vorteile des digitalen Erlebnisvertriebs, gibt Informationen zur zentralen Plattform und Einblicke in die neuen Wege zur Digitalisierung und Vermarktung von Freizeitangeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Öffnungszeiten der Touristinformationen im Oktober

Im Oktober haben die Touristinformationen Mirow und Wesenberg Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Sonnabends von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet. Am 3. Oktober und am 31. Oktober ist jeweils von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr offen.



Wolfgang Glaß

Unser ehemalige Kollege ist im Alter von 85 Jahren verstorben.

Seine zuverlässige Tätigkeit als Leiter des Bauamtes in Mirow bleibt unvergessen und wurde stets hoch geschätzt.

Wir bekunden allen Angehörigen und der Familie unser aufrichtiges Beileid.

Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Manfred Giesenberg Amtsvorsteher	Stephan Rieck Personalrat
-------------------------------------	------------------------------

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin

Brigitte Kienitz

Sie ist im August 2024 verstorben.

Unvergessen ehren wir sie als aufgeschlossene und stets motivierte Mitarbeiterin in der Wesenberger Bauverwaltung.

Der Familie übermitteln wir unsere aufrichtige Anteilnahme.



Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Manfred Giesenberg Amtsvorsteher	Stephan Rieck Personalrat
-------------------------------------	------------------------------

Schulnachrichten

Grundschule „Regenbogen“ Mirow



Anmeldung der Schulanfänger 2025-26

Aus dem Schulgesetz:

§ 43: Die Schulpflicht beginnt für Kinder, die spätestens am 30. Juni eines Jahres sechs Jahre alt werden, mit dem 1. August desselben Jahres. In diesem Jahr können auch Kinder, die spätestens am 30. Juni des darauffolgenden Jahres sechs Jahre alt werden, auf Antrag der Erziehungsberechtigten mit Beginn des Schuljahres eingeschult werden, wenn sie für den Schulbesuch **körperlich, geistig und verhaltensmäßig** hinreichend entwickelt sind. Mit der **Einschulung** beginnt die **Schulpflicht**.

Die Anmeldungen der Schulanfänger (Stadt Mirow und den dazugehörigen Gemeinden sowie die Gemeinde Schwarz) erfolgt in der Zeit vom

Donnerstag 10.10.2024 von 8.00 - 12.30 Uhr
Freitag 11.10.2024 von 8.00 - 12.30 Uhr
Samstag 12.10.2024 von 9.00 - 12.00 Uhr Tag der offenen Tür

Montag 14.10.2024 von 8.00 - 12.30 Uhr
Dienstag 15.10.2024 von 8.00 - 12.30 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Mirow (II. Etage).

Vorzulegen sind:

- Geburtsurkunde
- **falls Eltern alleinerziehend sind benötigen wir eine Negativ Bescheinigung vom Jugendamt (alleiniges Sorgerecht) bzw. die Vollmacht zur alleinigen Unterschrift vom anderen Elternteil**

Die Anmeldung muss ansonsten immer von beiden Erziehungsberechtigten unterschrieben werden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,
 Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow,
 Leitende Verwaltungsbeamtin Karola Kahl, Tel.: 039833/28013,
 Fax: 039833/28032,

E-Mail: kahl@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
 Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 10 bis 16.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.268 Exemplare; Erscheinung: monatlich
 Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsbereiches verteilt. Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement bei der LINUS WITTICH Medien KG bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herzlich willkommen! – Einschulung der neuen ersten Klassen

Am 31. August war es endlich so weit: Unsere neuen Erstklässler wurden an der Grundschule herzlich begrüßt! Mit aufgeregten Gesichtern und bunten Schultüten in den Händen betraten die Kinder zum ersten Mal als offizielle Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Es war ein besonderer Tag, der lange in Erinnerung bleiben wird!

Zu diesem freudigen Anlass hatten die zweiten Klassen ein buntes Programm vorbereitet, das für strahlende Augen und viele glückliche Momente sorgte. Die Zweitklässler zeigten, was sie mit viel Fleiß und Freude eingeübt hatten. Es wurde gesungen, getanzt und vorgetragen – alles mit viel Herz und Begeisterung, um die Neuen gebührend willkommen zu heißen. Die Zuschauer,

bestehend aus stolzen Eltern, Großeltern, Geschwistern und weiteren Angehörigen sowie dem Bürgermeister Herr Tesch und dem Amtsvorsteher des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte Herr Giesenberg, waren begeistert und belohnten die Aufführungen mit kräftigem Applaus. Wir danken unserem Förderverein, der uns wie jedes Jahr tatkräftig unterstützte und neues Spielmaterial für unser Spielhaus mitbrachte. Unser Dank gilt ebenfalls EDEKA Schultz für die großzügigen Geschenke. Wir wünschen allen neuen Schülerinnen und Schülern eine aufregende, lehrreiche und wundervolle Zeit an unserer Schule. Mögen sie viele tolle Erlebnisse haben, neue Freunde finden und jeden Tag etwas Neues lernen und entdecken!



■ Sonstige Informationen

„Alte Feuerwehr“ in Mirow wird Bürgerbegegnungszentrum (BBZ) und nimmt die nächste Hürde

„Die Stadt Mirow wird mit der Modernisierung der Räumlichkeiten u. a. durch den Einbau einer Heizungsanlage und dem Umbau der Elektrotechnik eine ganzjährige Nutzung des ehemaligen Feuerwehrgebäudekomplexes und damit die Erhaltung und Wiederbelebung der Ortsmitte auf dem historischen Areal des Unteren Schlosses in Mirow für die Einwohnerinnen und Einwohner weiter voranbringen“, sagt Bürgermeister Henry Tesch. „Es ist uns gelungen, dafür eine Förderung von 300.000 €,

kofinanziert von der europäischen Union sowie aus Mitteln in Zuständigkeit des Landes, zu bekommen“, freut sich Henry Tesch. „Es ist immer ein langer und arbeitsreicher Weg bis hierher“, sagt er, „insofern ein Dankeschön an alle Unterstützer.“!

Die „Alte Feuerwehr“ soll mit einer nachhaltigen Modernisierung und mit einer multifunktionalen Nutzung ein bekanntes sichtbares und neu erlebbares Wahrzeichen werden.

Die vorhandenen Räumlichkeiten im Bereich des Schlauchturmes und des ehemaligen Gerätehauses werden zu Funktionsräumen wie Lager und Küche umgebaut.

Der Großraum erhält einen neuen Fußboden inklusive Heizung. Die Elektroanlage und Teile der Baukonstruktion werden aufgearbeitet bzw. erneuert. Die Heizungsanlage wird auf eine effektive Wärmepumpenheizung umgestellt.

Die Beleuchtung erhält LED Technik, um auch bei diesem Vorhaben zur CO₂ Reduzierung beizutragen.

„Bereits in der Vergangenheit haben wir das Gesamtprojekt „Alte Feuerwehr“ im Zusammenhang mit dem Ensemble „Unteres Schloss“ in einer Ideenwerkstatt für innovative und ökologische Umsetzung betrachtet. Das historische und zum Teil denkmalgeschützte Feuerwehrhausensemble wird sich als einzigartiges Bürgerbegegnungszentrum „Alte Feuerwehr“ in Mirow etablieren.

Bewohnerinnen und Bewohner, die Gäste der Stadt und unser umliegenden Ortsteile, können es ganzjährig nutzen“, so Henry Tesch.

Geplante Kosten:	490.048,15 €
Zuschuss LEADER:	300.000,00 €
Eigenanteil Mirow:	190.048,15 €

Den Baubeginn planen wir im November diesen Jahres,“ so abschließend Bauamtsleiter Thomas Reggentin und Bürgermeister Henry Tesch.



Bürgermeister Henry Tesch und Kämmerer Andreas Franz mit der Alten Feuerwehr“ im Hintergrund auf der dem See zugewandten Seite, die mittlerweile Fenster erhalten hat, bei Absprachen.

Kunstrasenplatz in Mirow eingeweiht und eröffnet

Seit mindestens 2014 wurde geredet, aber passiert war nichts, so gestern Tobias Jörn, stellvertretender Vorsitzender und Kassenwart vom FSV Mirow/Rechlin e.V. bei der tollen Eröffnung des Kunstrasenplatzes in Mirow. Um so mehr haben wir uns dann ab 2019 gefreut, dass das Projekt endlich Fahrt aufgenommen hat und wir die Hoffnung hatten, dass das dieses Mal was wird, sagt er strahlend in Richtung von Bürgermeister Henry Tesch und bedankt sich bei ihm im Namen des gesamten Vereins.

„Ich freue mich riesig, dass es gelungen ist, dieses Vorhaben umzusetzen, so wie wir es zugesagt haben. Geredet wurde zu lange. Es ging darum, endlich Nägel mit Köpfen zu machen“, so Henry Tesch.

„Allen Beteiligten ist klar, was das für ein hartes Stück Arbeit war“, sagt Danny Jachtner, Mitglied im Vorstand vom FSV Mirow/Rechlin.

Bürgermeister Henry Tesch erinnert an die wirklich nicht einfache Strecke, die zurückgelegt wurde und bestellt u.a. Grüße von Vincent Kokert, der seinerzeit als Landtagsabgeordneter sich für Mirow ausgesprochen hatte.

„Meine Überzeugung bestand darin, als ich 2019 zum Bürgermeister von Mirow gewählt wurde, entweder wir bekommen es hin oder es wird nie etwas. Und genau so bin ich dann die Aufgabe angegangen. Das bedeutet, wir mussten zunächst im städtischen Haushalt mehrheitlich dafür sorgen, dass wir den Eigenanteil von 575.000 € aufbringen und sicherstellen. Damit war ein wichtiger und entscheidender Schritt getan. Die Kosten für das Vorhaben insgesamt lagen aber bei fast 1 Million Euro (980.000 €). So mussten als nächster Schritt die entsprechenden Fördermittel besorgt werden.

Hier waren wir dann insofern erfolgreich, dass wir 180.000 € vom Innenministerium M/V und weitere 226.000 € vom Landesförderinstitut M/V bekommen haben.

„Am wichtigsten ist mir aber heute“, so Henry Tesch, „dem gesamten Verein FSV Mirow/Rechlin e.V. zu danken für die tolle Arbeit, das ehrenamtliche Engagement. Ihr habt hier etwas für Jugendliche und Erwachsene aufgebaut, worauf ihr stolz sein könnt, worauf Mirow stolz sein kann. Mein Dank gilt den beteiligten Firmen sowie dem Planungsbüro Niemann, Schult & Partner GmbH Neustrelitz, unserem Bauamtsleiter Thomas Reggentin,



Christian Voigt vom Bauamt sowie den unterstützenden Abgeordneten der Stadtvertretung.

Der Verein hatte anlässlich der Eröffnung ein Rahmenprogramm organisiert.



Sportnachrichten

Unioner Vereinsjugend sagt Danke

Anfang September fanden sich am Waldstadion die Kinder- und Jugendtrainer von Union Wesenberg mit ihren Partnern und/oder Kindern auf Einladung der Vereinsjugend ein.

Die tolle Arbeit im Unioner Nachwuchsbereich durch alle Abteilungen hinweg fand im Rahmen dieser Veranstaltung eine Würdigung, da genau in diesem Bereich auch zukünftig viel Kraft und Anstrengungen hinein investiert werden sollen, um den Kindern aus der Stadt sowie der Region auch weiterhin ein vielfältiges Sportangebot bieten zu können, in welchem sie sich mit ihren Interessen finden und persönlich wie sportlich entwickeln können. Kurzum sollte mit dieser Aktion seitens der Vereinsjugend einmal

den Trainern ein großes Dankeschön für Ihr Engagement für unsere Jugend sowie deren Familien ein nicht minder großes Dankeschön für ihr Verständnis gesagt werden, dass sie den Trainern bei der Ausübung ihres Ehrenamtes den Rücken freihalten.

Es war eine insgesamt sehr gelungene Veranstaltung, bei der es in gemütlicher Atmosphäre viel Gelegenheit zum Austausch zwischen den anwesenden Nachwuchsverantwortlichen gab. Über das breite Sportangebot bei Union Wesenberg kann man sich auf der Internetseite informieren: www.union-wesenberg.com

Vereinsjugend - SV Union Wesenberg



SV Union Wesenberg
Fußball Training



BAMBINIS

Ab dem 13.09.2024 bieten wir jeden Freitag von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr, für unsere Kleinsten im Alter zwischen 4 und 6 Jahre, ein "Bambini-Training" in der Sporthalle an.

Ihr seid am 13.09.2024 alle eingeladen das Trainerteam, um Mario Pfeiffer, in der Sporthalle Wesenberg kennenzulernen und gerne auch Interesse zu bekunden.

Wir freuen uns auf euch!




SV UNION WESENBERG
KINDERSPORT




Es geht wieder los!

Ab dem 27.09.2024 starten die "Flöhe" in eine neue Saison.

Wer? Kinder von 3-6 Jahren
Wann? Freitags 14:30 Uhr - 15:30 Uhr (außer in den Ferien)
Wo? Sporthalle Wesenberg

Bei dieser ersten Sportstunde, dürfen alle Familienmitglieder, die ihre Sportssachen mitbringen, einmal mitmachen!

Für eine Stunde fördern wir den Spaß und die Freude an der Bewegung. Die Kinder können sich nicht nur beim Laufen, Hüpfen, Springen, Rollen so richtig austoben. Wir holen die Kinder bei vorliegender Vollmacht in der KITA kurz nach 14:00 Uhr ab und bringen diese ggf. auch zurück.
Bitte zeigen Sie jede Vollmacht zum Abholen in der Kita alle Namen ein... Christin Albrecht, Mandy HANIGAN, Wolke LOHAT und Jette Albrecht!
Großeltern, Geschwister oder andere Familienmitglieder sind uns nicht immer bekannt. Das kann beim Abholen an der Sporthalle ohne Vollmacht schwierig werden.
Die Kinder benötigen eine lange Sporthose, eine Sportstrickjacke und ein kurzes T-Shirt, sowie feste Sportschuhe!
Bitte denken Sie auch an Wasser und einen Snack für die Kleinen!

Wir freuen uns auf euch!

Unions Mario Pfeiffer wird aus Männermannschaft verabschiedet

Im ersten Spiel der neuen Saison zuhause gegen Mirow/Rechlin wurde die Gelegenheit genutzt, um einen langjährigen Spieler gebührend aus der Männermannschaft des SV Union Wesenberg zu verabschieden.

Mario Pfeiffer hat über 34 Jahre das Trikot der Männermannschaft getragen - sein letztes Spiel für Unions Erste spielte er im letzten Jahr und zwar wiederum gegen Mirow/Rechlin.

Für den langjährigen fußballerischen Einsatz für Unions Männerfußball wurde durch den Abteilungsleiter, Fußball' Tommy Willert, den Vereinsvorsitzenden Martin Linke und Kapitän Ronny Krause vor dem Spiel ein großes Dankeschön ausgesprochen!

Mario Pfeiffer wird aber auch zukünftig Union Wesenberg erhalten bleiben - so spielt er weiterhin bei Unions, Alten Herren' und betreut zudem seit kurzem die neu gegründete Bambini-Trainingsgruppe der Fußballer.

Abteilung, Fußball' - SV Union Wesenberg



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinden Lärz/Schwarz, Mirow, Wesenberg und Schillersdorf laden herzlich ein zu den nächsten Gottesdiensten

27. September, Freitag, Monatsschlussandacht

19:00 Uhr Kapelle Fleeth
19:00 Uhr Kirche Leussow mit Erntedank und Abendmahl
19:00 Uhr Kirche Krümmel

29. September, 18. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr Marienkirche Wesenberg
10:30 Uhr Johanniterkirche Mirow mit Abendmahl

6. Oktober, Erntedank

9:00 Uhr St. Marienkirche Wesenberg mit Abendmahl
9:00 Uhr Kirche Diemitz
10:30 Uhr Johanniterkirche Mirow
14:30 Uhr Kirche Roggentin mit Abendmahl
14:30 Uhr Wustrow mit Abendmahl

10. Oktober, Donnerstag

10:00 Uhr Seniorenheim Mirow

13. Oktober, 20. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr St. Marienkirche Wesenberg
9:00 Uhr Kirche Lärz, Erntedank und Abendmahl
10:30 Uhr Johanniterkirche Mirow

20. Oktober, 21. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr St. Marienkirche Wesenberg
10:30 Uhr Johanniterkirche Mirow
14:30 Uhr Kirche Blankenförde
14:30 Uhr Kirche Strasen

23. Oktober, Mittwoch

10:00 Uhr Tagespflege Prieper

24. Oktober, Donnerstag

10:00 Uhr Seniorenheim Mirow

25. Oktober, Freitag, Monatsschlussandacht

19:00 Uhr Kapelle Fleeth
19:00 Uhr Kirche Leussow
19:00 Uhr Kirche Krümmel

27. Oktober, 22. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr St. Marienkirche Wesenberg
10:30 Uhr Johanniterkirche Mirow mit Abendmahl
14:30 Uhr Kirche Schwarz, Erntedank u. Abendmahl

31. Oktober, Reformationstag

14:30 Uhr Kirche Lärz mit anschl. Kaffee und Kuchen
für alle Gemeinden

3. November, 23. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr St. Marienkirche Wesenberg mit Abendmahl
9:00 Uhr Kirche Diemitz
10:30 Uhr Johanniterkirche Mirow
14:30 Uhr Kirche Schillersdorf mit Abendmahl
14:30 Uhr Kirche Wustrow

Musik

Kirchenchor Mirow, jeden Dienstag um **19.00 Uhr im Pfarrhaus**
Posaunenchor Mirow, Probe in der Regel donnerstags um **19 Uhr in der Johanniterkirche oder im Pfarrhaus**

Christenlehre

dienstags 14.30 - 15.30 Uhr Gemeindezentrum Wesenberg
mittwochs 13.30 - 14.30 Uhr Pfarrhaus Wesenberg

Kinder & Familien

Für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren herzliche Einladung zur **Kirche mit Kindern** im Pfarrhaus Schwarz von **10.00 bis 14.00 Uhr am 19. Oktober und 9. November.**

Eltern Kind Gruppe

Immer ab 10.00 Uhr im Pfarrhaus Schwarz am **26. Oktober und 16. November.**

Konfirmadensamstag

Hier in unserem Pfarrsprengel treffen wir uns an einem Samstag im Monat von 10.00 bis 14.00 Uhr. Wir üben uns im Diskutieren, erkunden unsere Kirchen, bereiten gemeinsam unser Mittag vor und lernen so einiges über den christlichen Glauben und die christlichen Festtage. Verschiedene Gottesdienste bereiten wir gemeinsam vor und führen sie dann auch miteinander durch. Und wir werden auf Exkursion gehen, für einen Tag mit der Bahn oder dem Rad unterwegs sein, um über unseren regionalen Tellerrand hinaus zu schauen. Herzlich willkommen! Und das sind die Termine: **19. Oktober und 9. November** in Mirow und am **7. Dezember, 11. Januar und 25. Januar** in Wesenberg

Die Bibel und ich

Wer liest denn überhaupt in der Bibel? Gemeinsam darin lesen, das macht mehr Spaß als allein. Zum Bibellesen und sich darüber austauschen bei einer Tasse Tee/Kaffee sind Sie jeweils 14.30 Uhr in unterschiedliche Dorfkirchen eingeladen.

Und das sind die Termine und Orte:

1. Oktober	Kirche Blankenförde
8. Oktober	Kirche Zirtow
12. November	Kirche Wustrow
19. November	Kirche Babke

Montagstreff

Der Montagstreff im Pfarrhaus Mirow startet wieder nach der Sommerpause. Alle sind dazu herzlich eingeladen. Mal wird gebastelt, mal wird gespielt, mal lesen wir in der Bibel und tauschen uns aus, mal gibt es einen Reisebericht.

Das sind die nächsten Termine:

14. Oktober, 11. November und 16. Dezember jeweils 19.00 Uhr

Herbstliche Bläsermusik in der Kirche Schillersdorf

Wir laden herzlich ein zur Herbstmusik mit dem Posaunenchor aus Oberkrämer. Anschließend Kaffee-/Teerunde. **5. Oktober um 14.30 Uhr, Kirche Schillersdorf**

Musik

Gospelkonzert in der Dorfkirche Wustow

Herzliche Einladung zum Gospelkonzert mit der Gospelunion am **12. Oktober um 15.00 Uhr** in der Dorfkirche Wustow
Treffpunkt an der Feuerschale

Es geht weiter mit dem Plaudern an der Feuerschale über Gott und die Welt, den eigenen Glauben und die Einsichten des Lebens – jeweils **um 19.00 Uhr am 1. November, am 6. Dezember und am 3. Januar 2025 im Mirower Pfarrgarten.**

Erntedank

An folgenden Orten können Sie Gottesdienste zum Erntedankfest besuchen:

Freitag, 27. September	19.00 Uhr	Kirche Leussow
Sonntag, 6. Oktober	9.00 Uhr	St. Marienkirche Wesenberg
Sonntag, 6. Oktober	9.00 Uhr	Kirche Diemitz
Sonntag, 6. Oktober	10.30 Uhr	Johanniterkirche Mirow
Sonntag, 6. Oktober	14.30 Uhr	Kirche Roggentin
Sonntag, 6. Oktober	14.30 Uhr	Kirche Wustrow
Sonntag, 13. Oktober	9.00 Uhr	Kirche Lärz
Sonntag, 27. Oktober	14.30 Uhr	Dorfkirche Schwarz

Reformationsgottesdienst in Lärz

Gemeinsam mit **allen Gemeinden** feiern wir Gottesdienst am Reformationstag in der Kirche Lärz. Ziehen Sie sich wärmer an. Anschließend Kaffee und Kuchen in und am Backhaus.

Donnerstag, 31. Oktober, 14.30 Uhr in der Kirche Lärz

Freizeit und Kultur

„Licht in Sicht“ in Wesenberg

Dieser Termin ist gesetzt. Wie bereits in den Vorjahren findet am 2. Oktober beim Eintreffen der Dunkelheit das spektakuläre „Licht in Sicht“ auf dem Festplatz in Wesenberg unterhalb der Burg statt. Die Wesenberger Burg wird wieder eindrucksvoll von „papyrus kreative feuerwerke“ mit Laser, Feuer und Licht in Szene gesetzt.



Lassen Sie sich verzaubern!

Der Burgverein hat zudem noch eine tolle Überraschung an diesem Abend parat - diese sollte man sich nicht entgehen lassen. Einlass ab 19.00 Uhr - Beginn ca. 19.30 Uhr.

Ende ca. 21.30 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Spenden sind herzlich willkommen!



Für Speisen und Getränke ist diesmal ausreichend gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch und einen verzauberten wunderschönen Abend.

Der Burgverein Wesenberg e.V.

Unser 5. Weinfest in Wesenberg

... war wieder ein voller Erfolg. Schon vor Beginn kamen die Besucher auf den Burghof gestürmt um sich einen schönen Platz zu sichern. Am Ausschank war von Anfang an reger Betrieb, gerne wurde der zur Tradition gewordene Zwiebelkuchen, die Fettbemme sowie das Käseschiffchen, alles liebevoll zubereitet, zum Verzehr mitgenommen. Der Wein vom Weingut LOOS aus Franken hat auch den Geschmack unserer Gäste getroffen, was sich am nächsten Tag beim Wegräumen des Leerguts bestätigt hat. Zu den „The Honey Lickers“ wurde ausgelassen getanz und so wurde dem ein oder anderen wieder etwas wärmer.



Von den kühlen Temperaturen ließen sich die Gäste jedoch nicht abschrecken, so wurden von vornherein Kissen, Decken und warme Kleidung mitgebracht. Einige nutzen die aufgestellten Feuerschalen um sich zu wärmen - so entstand eine schöne gemütliche Atmosphäre.



Das tolle Feedback; wir erhielten viel Lob und liebe Worte, hat uns wieder mal darin bestärkt, solch tolle Feste und die damit verbundene Arbeit zu organisieren.

Wir sehen uns dann zu **Licht in Sicht** und freuen uns auf Euch.

Der Burgverein Wesenberg e.V.